



PRESSEMITTEILUNG 22/2017

München, 05.05.2017

A 8 München – Salzburg Neue lärmmindernde Fahrbahndecke zwischen Anger und Piding; Sperrung der Anschlussstelle Anger

Ab Montag, den 8. Mai wird auf der Salzburger Autobahn zwischen Anger und Piding in Fahrtrichtung Salzburg die Fahrbahn saniert und eine neue lärmmin- dernde Fahrbahndecke eingebaut. Auf der beengten Vorkriegsautobahn ohne Standstreifen muss dafür zeitweise die Zahl der Fahrspuren von 2 auf nur noch eine Fahrspur pro Fahrtrichtung reduziert und die Behelfsanschlussstelle Anger gesperrt werden. Der Verkehr wird während der Arbeiten auf der Fahrbahn in Fahrtrichtung München geführt. Die Arbeiten werden jeweils nur in der Zeit von Montag 6:00 Uhr bis Donnerstag gegen 12:00 Uhr ausgeführt und voraussichtlich 4 Wochen andauern. Der Zeitraum von Montag bis Donnerstagsmittag wurde auf Basis von Auswertungen der Verkehrszahlen ausgewählt, weil in dieser Zeit die Verkehrsbelastung am geringsten ist und damit die Sperrung einer Fahrspur die geringsten Verkehrsbehinderungen verursacht. Die Verkehrsbelastung steigt am Donnerstagsmittag und am Wochenende stark an, so dass in dieser Zeit die Arbei- ten unterbrochen werden und wieder alle Fahrspuren zur Verfügung stehen. Von Beginn der Pfingstferien bis Mitte September steigt der Verkehr auf der A 8 wegen des Urlaubsreiseverkehrs stark an, so dass die Arbeiten vor den Pfingstferien durchgeführt werden müssen. Während der Sperrung der Behelfsanschlussstelle Anger kann auf die rund 5 Kilometer entfernte Anschlussstelle Bad Reichenhall ausgewichen werden.

Die Fahrbahn ist stark geschädigt und muss daher aus Gründen der Verkehrssi- cherheit dringend erneuert werden. Mit der Fahrbahnerneuerung wird eine lärm- mindernde Fahrbahndecke als Dünnschichtbelag aufgebracht, um die Lärmbelas- tung für die Anwohner zu reduzieren. Ursprünglich sollten die Arbeiten bereits vor

einigen Wochen beginnen. Wegen des schlechten Wetters mussten die Arbeiten aber verschoben werden.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer die Baustelle bei anstehenden Fahrten zu berücksichtigen und ausreichende Zeitreserven einzuplanen, da sich zeitweise Stauungen nicht vermeiden lassen. Wegen der Enge der Autobahn sind die Arbeiten nur bei Sperrung einer Fahrspur möglich.

Um die sichere Befahrbarkeit auf der A 8 auch in Zukunft aufrechterhalten zu können, führt die Autobahndirektion Südbayern weitere Baumaßnahmen durch. An der Anschlussstelle Bad Reichenhall in Piding wird bis Ende des Jahres neben der alten Brücke eine neue Brücke als provisorischer Ersatzneubau gebaut und anschließend die alte Brücke abgerissen. Die über die Brücke führende Bundesstraße B 20 bleibt auch während der Bauarbeiten jederzeit geöffnet. Beim Neubau der Brücke wird die Verkehrssituation im Bereich der Anschlussstelle durch die Verlängerung der bestehenden Abbiegespur über die Brücke verbessert. Die Autobahndirektion Südbayern wird auch in den nächsten Jahren wegen des Alters und des Zustandes der 80 Jahre alten Autobahn weitere Fahrbahnsanierungs- und Brückenbaumaßnahmen durchführen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Josef Seebacher unter der Telefonnummer 089/54552-3308.